

Kommunikation und Kooperation

Die Schülerinnen und Schüler wenden einen digitalen Kommunikationsweg in seinen Grundfunktionen an: Beispiel E-Mail

Voraussetzung: die Schüler/innen verfügen über eine personenbezogene Mailadresse (Hinweis auf rechtliche Voraussetzungen)

| Zeit | Interaktion | Kommentar |
|-------|--|---|
| 1. UE | <p>Vorbereitung: Die Lehrperson schreibt eine E-Mail an alle Schüler/innen der Klasse. Darin wird ihnen eine Frage gestellt, die sie motiviert zu antworten, z. B. nach dem Lieblingstier oder Haustier, nach einem Hobby, nach der Lieblingsband etc.</p> <p>Alternativ kann es auch ein Rätsel oder eine Scherzfrage sein.</p> | <p>Hier muss je nach den Gegebenheiten vor Ort verfahren werden.</p> <p>Ggf. könnte hier auch der Unterschied zwischen Webmail-Abruf bzw. Abruf über einen Mailclient besprochen werden.</p> |
| | <p>Die Lehrperson sammelt gemeinsam mit den Schüler/innen, was sie bereits zum Thema E-Mail wissen. Dabei wird auch mit Brief bzw. Postkarte verglichen:</p> <p>Es gibt jemanden, der sendet (Absender) und einen Empfänger. Die Mails werden elektronisch verschickt. Man kann zusätzlich noch Anhänge mit versenden (Vergleich mit Fotos, die einem Brief beigelegt werden).</p> <p>Besonders beachten: eine Mail kann an mehrere Personen gleichzeitig versendet werden.</p> <p>PC-Raum:</p> <p>Die Schüler/innen rufen die Mail der Lehrperson auf. Sie sollen diese Frage beantworten und dann an die Lehrperson zurücksenden, in einem weiteren Schritt eine Nachricht an alle Mitschüler/innen aus der Klasse senden.</p> | <p>Einsatz eines Arbeitsblatts, alternativ Material aus entsprechenden Schulbüchern</p> <p>Inhalte: der Aufbau einer Mailadresse (am konkreten Beispiel oder fiktiv);</p> <p>Versenden und Empfangen einer Mail;</p> <p>An, CC, BCC: Empfänger, weitere Empfänger, verborgene Empfänger</p> <p>Anrede, Schlussformel; Hinweis auf Netiquette auch in einer Mail (höfliche Formulierungen)</p> |
| 2. UE | <p>Versenden einer Mail mit Anhang</p> <p>Arbeitsauftrag (Beispiel): die Schüler/innen sollen ein digitales Bild ihres Haustiers mitbringen.</p> <p>Alternativ wird in der Schule ein Dokument erstellt, das anschließend als Anhang dient.</p> | <p>Hinweis: es sollten nur Anhänge von Mails geöffnet werden, deren Absender man kennt.</p> |

| | | |
|--|--|--|
| | Die Schülerinnen rufen das Mailprogramm auf, lesen die Mails, die sie erhalten haben. Im nächsten Schritt wird gezeigt, wie ein Anhang verschickt wird. Die Schüler/innen schreiben erneut eine Mail und verschicken den Anhang mit. | |
|--|--|--|

Anregung für ein E-Mail-Projekt mit der Klasse:

interkulturelles Suchspiel „Odyssee“

<http://blog.pasch-net.de/odyssee/>

Wenn es keine Möglichkeit der Einrichtung einer Mailadresse an der Schule gibt:

Alternativ kann das Thema auf den Seiten www.internet-abc.de behandelt werden:

<https://www.internet-abc.de/lehrkraefte/lernmodule/2-mitreden-und-mitmachen-selbst-aktiv-werden/e-mail-und-newsletter/>

Weitere Möglichkeit: das Material der ZUM-Grundschulpost nutzen

<http://www.zum-mail.de/grundschule/>